

Information zur Videoüberwachung im Klinikum

Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen:

GPR Gesundheits- und Pflegezentrum Rüsselsheim gemeinnützige GmbH
August-Bebel-Straße 59
65428 Rüsselsheim

Geschäftsführer: Herr Achim Neyer
E-Mail: a.neyer@GP-Ruesselsheim.de
Tel.: 06142 / 88 4003

Kontaktinformationen der Datenschutzbeauftragten:

E-Mail: datenschutz@GP-Ruesselsheim.de
Tel.: 06142 / 88 1563

Zwecke und Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung:

Berechtigtes Interesse gemäß Art. 6 Abs. 1 lit f. DSGVO
- Vermeidung von aggressivem Verhalten gegenüber Personen
- Vermeidung von Sachbeschädigung (Vandalismus)
- Hilfestellung bei kritischen Situationen
- Beweissicherung

Speicherdauer oder Kriterien für die Festlegung der Dauer:

5 Tage oder bis zum Erreichen des verfolgten Zwecks der Beweissicherung

Nicht alle Aufnahmen werden gespeichert. Einige Kameras übertragen ausschließlich das aktuelle Geschehen an einen Monitor.

Empfänger oder Kategorien von Empfänger der Daten

Bei einem Vorfall werden die Daten zwecks Ermittlung und/oder Beweissicherung der Polizei auf einem mobilen Datenträger übergeben.

Hinweis auf die Rechte der Betroffenen

Die betroffene Person hat das Recht, von dem Verantwortlichen eine Bestätigung darüber zu verlangen, ob sie betreffende personenbezogene Daten verarbeitet werden; ist dies der Fall, so hat sie ein **Recht auf Auskunft** über diese personenbezogenen Daten und auf die in Art. 15 DSGVO im einzelnen aufgeführten Informationen.

Die betroffene Person hat das Recht, von dem Verantwortlichen unverzüglich die **Berichtigung** sie betreffender unrichtiger personenbezogener Daten und ggf. die **Vervollständigung** unvollständiger personenbezogener Daten zu verlangen (Art. 16 DSGVO).

Die betroffene Person hat das Recht, von dem Verantwortlichen zu verlangen, dass sie betreffende personenbezogene Daten unverzüglich gelöscht werden, sofern einer der in Art. 17

DSGVO im einzelnen aufgeführten Gründe zutrifft, z. B. wenn die Daten für die verfolgten Zwecke nicht mehr benötigt werden (**Recht auf Löschung**).

Die betroffene Person hat das Recht, von dem Verantwortlichen die **Einschränkung der Verarbeitung** zu verlangen, wenn eine der in Art. 18 DSGVO aufgeführten Voraussetzungen gegeben ist, z. B. wenn die betroffene Person Widerspruch gegen die Verarbeitung eingelegt hat, für die Dauer der Prüfung durch den Verantwortlichen.

Die betroffene Person hat das Recht, aus Gründen, die sich aus ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung sie betreffender personenbezogener Daten **Widerspruch** einzulegen. Der Verantwortliche verarbeitet die personenbezogenen Daten dann nicht mehr, es sei denn, er kann zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die die Interessen, Rechte und Freiheiten der betroffenen Person überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen (Art. 21 DSGVO).

Jede betroffene Person hat unbeschadet eines anderweitigen verwaltungsrechtlichen oder gerichtlichen Rechtsbehelfs das **Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde**, wenn die betroffene Person der Ansicht ist, dass die Verarbeitung der sie betreffenden personenbezogenen Daten gegen die DS GVO verstößt (Art. 77 DSGVO). Die betroffene Person kann dieses Recht bei einer Aufsichtsbehörde in dem Mitgliedstaat ihres Aufenthaltsorts, ihres Arbeitsplatzes oder des Orts des mutmaßlichen Verstoßes geltend machen.

Zuständige Aufsichtsbehörde in Hessen:

Der Hessische Beauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit

Postfach 3163, 65021 Wiesbaden

Tel: 0611 / 1408-0